



Ein Herz für Bienen (und Elefanten)

In früheren Zeiten wurden Tausende Elefanten in Uganda getötet – des Elfenbeins wegen. Das ist heute vorbei; ihre Zahl wächst wieder. Doch immer öfter kommt es nun vor, dass Elefanten auf der Suche nach Futter in die Dörfer eindringen, die Ernte zunichtemachen – und die Menschen bedrohen.

Jetzt sollen Bienen Abhilfe schaffen! Denn Elefanten fürchten sich erwiesenermaßen vor Bienen.

Mit Euren Spenden wollen wir Bienenkörbe kaufen. Je mehr, desto besser. Und dann schützen die Bienen bald Dörfer und Menschen. Sie tragen auch zu einer besseren Bestäubung der Pflanzen bei, sodass die Bauern höhere Erträge erzielen können. Und die Elefanten? Sie machen kehrt und suchen ihr Futter lieber woanders ... Also: Happy End auf ganzer Linie!





www.gossner-mission.de



www.facebook.com/GossnerMission



www.youtube/com/GossnerMission

Im Sommer wird es gefährlich für die Menschen in der Region Agung in Uganda. Der Mais blüht, die Bananenstauden sind fast reif, und Kartoffeln und Bohnen können geerntet werden. Doch nicht nur die Familien freuen sich auf die Ernte der Geruch zieht die Elefanten an. Sie kommen aus dem nahe gelegenen Murchison-Falls-Nationalpark herüber - in der Hoffnung, in den Dörfern leichter und schneller

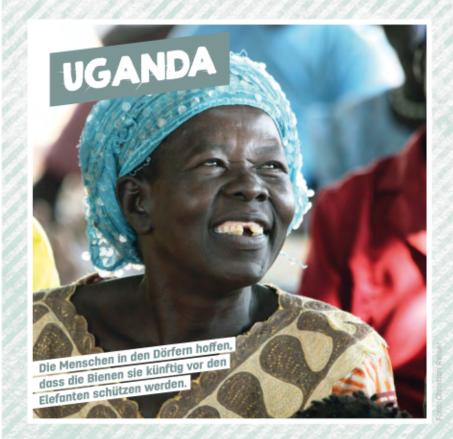
Ganze Herden versammeln sich, zerstören die Felder, reißen Vorratsgebäude ein – und trampeln jeden nieder, der sich ihnen in den Weg stellen will. "Wenn Elefanten Hunger haben, sind sie unberechenbar", erzählt ein Mann aus Agung.

Nun haben die Bauern einen Plan entwickelt, Um wieder sicher leben zu können: Rund um die Felder sollen Bienenvölker angesiedelt werden, um die Elefanten zu vertreiben.

Die Gossner Mission unterstützt das Vorhaben. Sie engagiert sich seit 2016 für die Menschen im Norden Ugandas, die bis heute unter den Folgen eines schrecklichen Bürgerkrieges leiden.







Menschen leben in Uganda.



Ein neuer Bienenstock kostet



Elefanten nehmen täglich

200 bis 300

KILOGRAMM

Nahrung zu sich.

In der Region Uganda leben

ETW



vom Aussterben bedrohte Berggorillas.



Nahrung zu finden.

Gossner Mission Evangelische Bank IBAN: DE35 5206 0410 0003 9014 91 Kennwort: Konfi-Spende Uganda